# S a t z u n g der Stadt Sangerhausen über den Ausgleichsbetrag für nicht herzustellende Kraftfahrzeugeinstellplätze - A b l ö s e s a t z u n g -

### § 1 Ablösebeiträge

Der Geldbetrag, den der Bauherr dafür zu zahlen hat, daß er notwendige Einstellplätze entsprechend der Stellplatzsatzung der Stadt Sangerhausen nicht herzustellen braucht, wird

- 1. für die Zone I auf 10.000, -- DM je Einstellplatz
- 2. für die Zone II auf 6.000, -- DM je Einstellplatz
- 3. für die Zone III auf 4.000, -- DM je Einstellplatz

### festgesetzt.

Die angegebenen Ablösesummen beziehen sich auf eine Stellplatzgröße von 12,50 m².

## § 2 Ablösungszonen

Die Ablösungszonen umfassen folgende Gebiete:

### 1. Zone I

Die Zone I liegt innerhalb der Linie (bezogen auf Stadtmitte)
Parkplatz hinter der Brauerei - nördliche Grenze der Grundstücke
Tackestraße 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28,
östliche Grenze des Grundstückes W.-Rathenau-Str. 3, nördliche
Grenze Trafostation W.-Rathenau-Str.

In nördlicher Richtung, Kyselhäuser Straße, Scharfe Ecke, Mühlgasse, E.-Thälmann-Straße, Hüttenstraße bis Abzweig Töpfersberg, Töpfersberg, Altendorf bis Abzweig Riestedter Straße, Riestedter Straße zwischen Georgenpromenade und Tennstedt, Tennstedt, Alte Promenade bis Abzweig Erfurter Straße, Erfurter Straße bis Ecke Tackestraße bis östliche Grundstücksgrenze Tackestr. 2.

#### 2. Zone II

Die Zone II liegt innerhalb der Linie (zum Stadtzentrum), Kreuzung Schartweg - W.-Rathenau-Straße, W.-Rathenau-Str. bis Kreuzung Darrweg, Darrweg bis westliche Grundstücksgrenze Darrweg 4, entlang der östlichen Grundstücksgrenze der Grundstücke der Grundstücke Schulze-Delitzsch-Straße 15, 13, 11, 9, 7, südlich Grundstückslinie des Grundstückes Schulze-Delitzsch-Straße 7

bis F.-Himpel-Str. 8, F.-Himpel-Str. bis Kreuzung Kyselhäuser
Str., Eckener Straße, Gonnaufer in westlicher Richtung bis Kreuzung Vor dem Lindendamm entlang der östlichen Begrenzung des
Friedhofsgeländes, östliche Begrenzung Friesenstadion, Barbarossastraße bis Kreuzung Morunger Straße in nördlicher Richtung bis
Gleisanlage der Reichsbahn, Gleisanlagen in östlicher Richtung bis
Dammstraße, Spangenbergstraße, An der Probstmühle ab Einmündung Spangenbergstraße in südliche Richtung bis Einmündung Riestedter Straße, Riestedter Straße ab Einmündung An der Probstmühle bis östliche Grenze des Krankenhausgeländes, südliche Grundstücksgrenze des Krankenhauses, Beyernaumburger Straße bis Einmündung Am Beinschuh, Am
Beinschuh bis Einmündung Schloßberge, Schloßberge in östliche Richtung bis
Schlangengässchen, Schlangengässchen, Poetengang ab Einmündung Schlangengässchen in westlicher Richtung, Leninstraße bis Einmündung Erfurter Straße, Erfurter Straße in südlicher Richtung bis Einmündung Schartweg, Schartweg.

#### 3. Zone III

Das außerhalb der Zone I und II liegende Gemarkungsgebiet.

### § 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die gleichnamige Satzung vom 21.05.92, Beschluß-Nr.4-26/92, außer Kraft.

Sangerhausen, 18.05.95

Dr. -Ing. habil. K. Czudaj

Oberbürgermeister